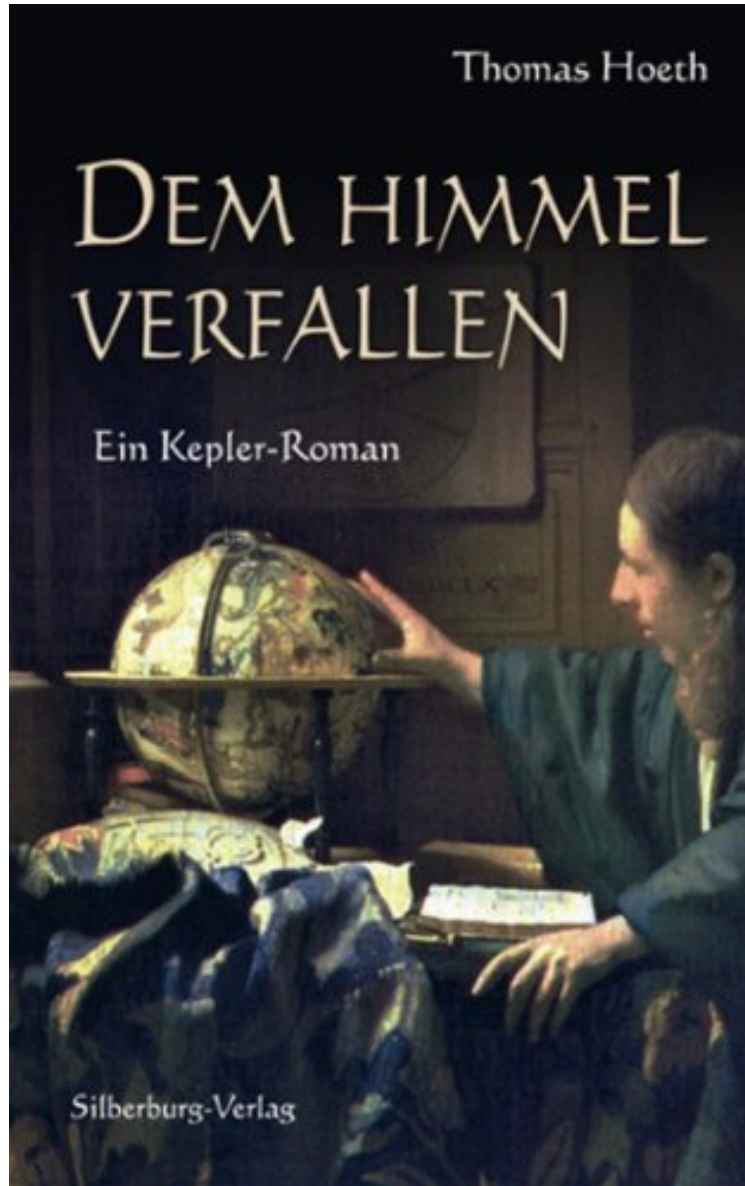


(Get free) Dem Himmel verfallen: Ein Kepler-Roman

Dem Himmel verfallen: Ein Kepler-Roman

Von Thomas Hoeth

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #324524 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-06Erscheinungsdatum: 2012-12-06File Name: B00AK20NZ0 | File size: 36.Mb

Von Thomas Hoeth : Dem Himmel verfallen: Ein Kepler-Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dem Himmel verfallen: Ein Kepler-Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. mehr ein historischer KrimiVon SchneeflockeAls ich mir das Buch kaufte, hatte ich die Hoffnung, mehr ber das Leben Johannes Keplers (sein Leben, seine Arbeit als Astronom usw.) zu erfahren. Dieses Buch handelt jedoch hauptsächlich

von seiner Zeit in der Klosterschule Maulbronn und wie wohl eher ein Krimi, bzw. ein Roman über das die Gedanken eines heranwachsenden Klosterschlers im 16. Jhd.. Statt Johannes Kepler hätte man hier jede Person zu dieser Zeit nehmen können. Auch der Schreibstil des Autors hat mir nicht sehr zugesagt. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geniales Lesevergnügen Von C. Rigling Wenn sich Vergangenheit und Zukunft berühren, entsteht die Gegenwart. Wenn sich Phantasie und Wirklichkeit treffen, dann ist der junge schwäbische Naturphilosoph, Astronom und Mathematiker Johannes Kepler dem Himmel verfallen. Was ist hinter den sichtbaren Sternen? Diese Frage lässt Kepler schon als Kind nicht mehr los. Thomas Hoeth führt die Leser in die abenteuerliche Jugend Keplers. Alchemisten, Hexen und geheime Himmelforscher tummeln sich in der rasanten Reise durchs Mittelalter. Die neuen Wissenschaften drängen sich ins Hirn des jungen Keplers. Das alte Weltbild gerät ins Wanken. Dreht sich die Welt doch nicht um die Erde? Ein hintergründiges und kurzweiliges Lesevergnügen. Ein Muss. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Jugend des Johannes Kepler Von Leseratte Das Buch erhebt keinen Anspruch auf Authentizität, aber es beschreibt sehr schön, wie die Jugendjahre des Astronomen hätten sein können. Es werden gute Erkenntnisse über das Leben in dieser Zeit vermittelt, und das Leben in Maulbronn und Tübingen kann man sich gut vorstellen. Im Vergleich zu anderen Schilderungen, erscheint hier der junge Johannes Kepler nicht ganz so kompliziert.

Kurzbeschreibung Alchemisten, Hexen und ein geheimer Zirkel von Himmelforschern - Johannes Kepler hatte eine wahrhaft abenteuerliche Jugend. Leonberg 1577: Als der junge Johannes Kepler eines Nachts einen großen Kometen beobachtet, ist er fortan dem Himmel verfallen. Wie hat Gott die Welt erschaffen, wie sieht sein Bauplan aus? Diese Fragen lassen ihn nicht mehr los. Doch die Herren der obersten Kirchenbehörde, des Stuttgarter Konsistoriums, wachen streng über den lutherischen Glauben. Wer dem geozentrischen Weltbild abschwört, wird zum Feind der Kirche und kann dies sogar mit dem Leben bezahlen. Und so ist die Studienzeit des großen Astronomen in der Maulbronner Klosterschule und am Tübinger Stift alles andere als friedlich ...

Kurzbeschreibung Alchemisten, Hexen und ein geheimer Zirkel von Himmelforschern - Johannes Kepler hatte eine wahrhaft abenteuerliche Jugend. Leonberg 1577: Als der junge Johannes Kepler eines Nachts einen großen Kometen beobachtet, ist er fortan dem Himmel verfallen. Wie hat Gott die Welt erschaffen, wie sieht sein Bauplan aus? Diese Fragen lassen ihn nicht mehr los. Doch die Herren der obersten Kirchenbehörde, des Stuttgarter Konsistoriums, wachen streng über den lutherischen Glauben. Wer dem geozentrischen Weltbild abschwört, wird zum Feind der Kirche und kann dies sogar mit dem Leben bezahlen. Und so ist die Studienzeit des großen Astronomen in der Maulbronner Klosterschule und am Tübinger Stift alles andere als friedlich ...

über den Autor und weitere Mitwirkende Thomas Hoeth ist 1962 in Berlin geboren, am Bodensee aufgewachsen und lebt in Stuttgart. Er hat Politik, Wirtschaftswissenschaften und Philosophie studiert. Nach einem Zeitungsvolontariat und Stationen bei verschiedenen Blättern, arbeitete er mehrere Jahre als politischer Redakteur. Nach einer weiteren Ausbildung zum Drehbuchautor arbeitet er heute als freier Autor, Journalist und Regisseur. Hoeth lehrte viele Jahre kreatives Schreiben und Journalismus an einer Hochschule und war als Trainer in der Journalistenausbildung für Fernsehen tätig. Bisher sind von ihm mehrere Romane und zahlreiche Kurzgeschichten erschienen. Preise und Auszeichnungen: Stuttgarter Krimipreis für das beste Krimidebüt in deutscher Sprache (2010) für "Herbstbotin", nominiert für den Friedrich-Glauser-Preis in der Sparte Debüt (2010) für "Herbstbotin", Literaturpreis der Akademie für indischen Raum (2010) für die Kurzgeschichte "Nur ein Tropfen Blut", erschienen in "Feste feiern auf dem Land", Diakonie-Journalistenpreis, Kategorie Fernsehen (2010 und 2007), Caritas-Journalistenpreis Kategorie Fernsehen (2008), nominiert für den internationalen Drehbuchpreis Weitwinkel (2003).